Los 53

Auktion	**Decorative Art**
Datum	18.11.2020, ca. 10:31
Vorbesichtigung	13.11.2020 - 10:00:00 bis 16.11.2020 - 18:00:00

KELCH.

Toskana.
Datierung: Letztes Viertel 14. Jh.
Meister/Entwerfer: Möglicherweise Siena.
Technik: Kupfer vergoldet, farbiges Email, Silber teilweise vergoldet, farbloses Glas.
Beschreibung: Breiter zwölfpassiger Fuß, auf der Zarge schmales Kreuzfries, die Fußoberseite mit an Maßwerk erinnerndem Gravurdekor. Mittig sechspassig ansteigend und über Gesimsprofile in entsprechenden Schaft übergehend. Dieser mit Vogeldarstellung unter Bogenarchitektur in Champlevé-Technik. Auf dem kräftigen Nodus mit Blattrelief, umlaufend sechs Silber-Rotuli unter Glasabdeckung. Diese mit Darstellungen der Kreuzigung mit dem Lanzenstich des Longinus, Maria, Hl. Petrus, vermutlich dem Hl. Paulus sowie gegenständig zwei aus Silberfäden gewobenen Kreuzen auf Goldgrund. Der kleine Kuppakorb mit gravierten Ornamenten in runden Medaillons, nach oben alternierenden in größeren und kleineren Spitzen endend. Glatte, konisch ansteigende Kuppa mit Innenvergoldung. Auf der Fußunterseite ein graviertes Malteserkreuz sowie Wappen mit drei Hügeln und drei Federn.
Maße: Höhe 21cm.

Ohne erkennbare Marken.

Provenienz:
- Sammlung Giovanni Raspini.
- Privatsammlung Süddeutschland.

Literatur:
Sabbadini Sodi, Chiara: Oreficerie Toscane Medioevali e Rinascimentali Nella Collezione Raspini, Firenze 2009. Der vorliegende Kelch beschrieben und abgebildet S.44f. Hier auch ausführlicher Stilvergleich zur Datierung des Kelchs.

Taxe: 18.000 € - 20.000 €; Zuschlag: 12.000 €